



WaldZürich

Verband der Waldeigentümer



JAHRESBERICHT 2022/23

WALDZÜRICH, Verband der Waldeigentümer

WaldZürich ist die Interessenorganisation der Zürcher Waldeigentümer/innen. Der Verein wurde 1919 als «Holzproduzentenverband des Kantons Zürich» gegründet.

Das Waldeigentum der 333 Mitglieder umfasst 28'200 Hektaren und repräsentiert knapp 60% der Waldfläche im Kanton Zürich. Zu den Mitgliedern des Verbandes gehören der Kanton, die Städte Zürich und Winterthur, die meisten Zürcher Gemeinden, Holzkorporationen, Privatwaldverbände und Einzelmitglieder.

Der Verband steht ein für multifunktionale Zürcher Wälder, die nach den Prinzipien des naturnahen Waldbaus bewirtschaftet werden. Er setzt sich für die kaskadische Nutzung des nachwachsenden, klimaneutralen Rohstoffes Holz, für die Holzverwendung und für die Inwertsetzung der Ökosystemleistungen ein.

Die Mitglieder pflegen den natürlichen Lebensraum Wald. Sie gewährleisten das im Zivilgesetzbuch festgelegte „freie Betretungsrecht“ des Waldes und stellen den 1.6 Millionen Zürcher/innen eine 500 Quadratkilometer grosse „Outdoorarena“ zur Verfügung.

IMPRESSUM

104. Jahresbericht © WaldZürich, Verband der Waldeigentümer
Verbandsjahr 1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023

Auflage: 350

Redaktion: Geschäftsstelle WaldZürich

Titelbild: Brennholz war wegen drohender Energiemangellage im Winter 2022/23 so gefragt, wie schon lange nicht mehr.

Druck: Typoprint, 8353 Elgg

INHALT

Vorwort des Präsidenten	2
Geschäfte	3
Protokoll Generalversammlung 2022	5
Jahresrechnung 2022/23 und Budget 2023/24	7
Revisorenbericht	10
Schweizer Holz Förderung (SHF)	11
Adressen	12

GRUNDSÄTZLICH ZUFRIEDEN ...

Vorwort des Präsidenten



Sehr geehrte Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer
Geschätzte Mitglieder

Die Leistungen unseres Waldes sind gefragt wie noch nie. Darüber hinaus zeigen sich die Wirkungen des Klimawandels auf den Wald immer deutlicher. Trotz nassem Frühling manifestierten sich in tieferen Lagen ab Mitte August deutliche Trockenheitsschäden an der Buche, unserer natürlichen Hauptbaumart. Es bleibt zu hoffen, dass es keine bleibenden Schäden sind.

Im Zusammenhang mit Projekt "WaldZürich 2025" wurden im vergangenen Verbandsjahr alle Mitglieder befragt. Fast 80% sind mit den generellen Leistungen des Verbandes zufrieden. Das freut uns, doch darauf dürfen und wollen wir uns nicht ausruhen. Die Umfrage macht uns wertvolle Hinweise, wo wir uns verbessern und weiterentwickeln können. Bevor wir die Resultate einem breiteren Kreis zugänglich ma-

chen, stellen wir Ihnen das Wichtigste aus der Umfrage an der Generalversammlung vor.

Die Inwertsetzung der Ökosystemleistungen ist uns, und gemäss Umfrage auch unseren Mitgliedern wichtig. Nicht, weil wir geldgierig sind, aber weil mehr als 60 Prozent der Zürcher Waldeigentümer/innen über keine Steuerhoheit verfügen, mit der sie die Gewährleistung der Waldeleistungen finanzieren können. Reden wir nicht mehr von "Entschädigungen", das ist das falsche Wording. Es geht um das Bestimmen von Preisen von Waldeleistungen. Da sind wir im vergangenen Verbandsjahr wichtige Schritte vorangekommen. Für die Preise der Ökosystemleistungen im Bereich Biodiversität sind die Eckwerte festgelegt. Mit dem Aufgleisen eines Waldklimaschutzprojekts Zürich können jene Waldeigentümer/innen, die das wollen, bald auch die Senkenleistung ihres Waldes verkaufen. Auch von der CO₂-Senkenleistung von verbautem Holz können sie in absehbarer Zeit profitieren.

Der erste Teil einer dreiteiligen Weiterbildung für Waldkorporationen ist auf grosses Interesse gestossen. Wir werden die Serie im kommenden Verbandsjahr fortsetzen und hoffen, in Zusammenarbeit mit den Forstrevieren für den Kleinprivatwald Ähnliches anbieten zu können.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen in unseren Verband. Ich danke aber auch meinen Vorstandskolleg/innen und den zugewandtem Branchenorganisationen, Vertreter/innen der Politik, Verwaltungseinheiten und der Geschäftsstelle für die konstruktive und respektvolle Zusammenarbeit in meinem ersten Jahr als Präsident von WaldZürich.

Mit waldigen Grüssen

Andreas Sudler, Präsident

Nachfolgend werden die wichtigsten Geschäfte von WaldZürich im Geschäftsjahr 2022/23 beschrieben. Auf der Website www.zueriwald.ch und in den Ausgaben der Zeitschrift Zürcher Wald Nr. 4/22 bis 3/23 finden sich weitergehende Informationen.

Vorstand

Der Vorstand hielt fünf ordentlichen Sitzungen ab. Die Kurzprotokolle des Vorstandes sind online einsehbar und wurden im «Zürcher Wald» publiziert. Am 9. Juni 2023 traf sich eine Delegation des Vorstandes mit Baudirektor Martin Neukom.

Mitgliederbefragung: Im Zusammenhang mit dem Projekt WaldZürich 2025 befragte der Vorstand im Frühling 2023 alle Mitglieder. 30% der Angeschriebenen füllten den Fragebogen aus. Erfreulich ist, dass alle Eigentümerkategorien gleichermassen teilgenommen haben. Die Ergebnisse werden an der GV 2023 vorgestellt. Der Vorstand will daraus auf die GV 2024 hin Vorschläge ableiten, wie der Verband weiterentwickelt werden kann.

Projekte

Holzmarkt: Die Nachfrage nach Rohholz war in der Saison 22/23 gut. Ab dem Sommer 2023 prägte wieder Käferholz den Markt. Im Zusammenhang mit dem Willen der Städte und Kommunen, zu dekarbonisieren, zirkulierten sehr hohe Preise für Energieholz. Diese würden eine Kaskadennutzung in Frage stellen.

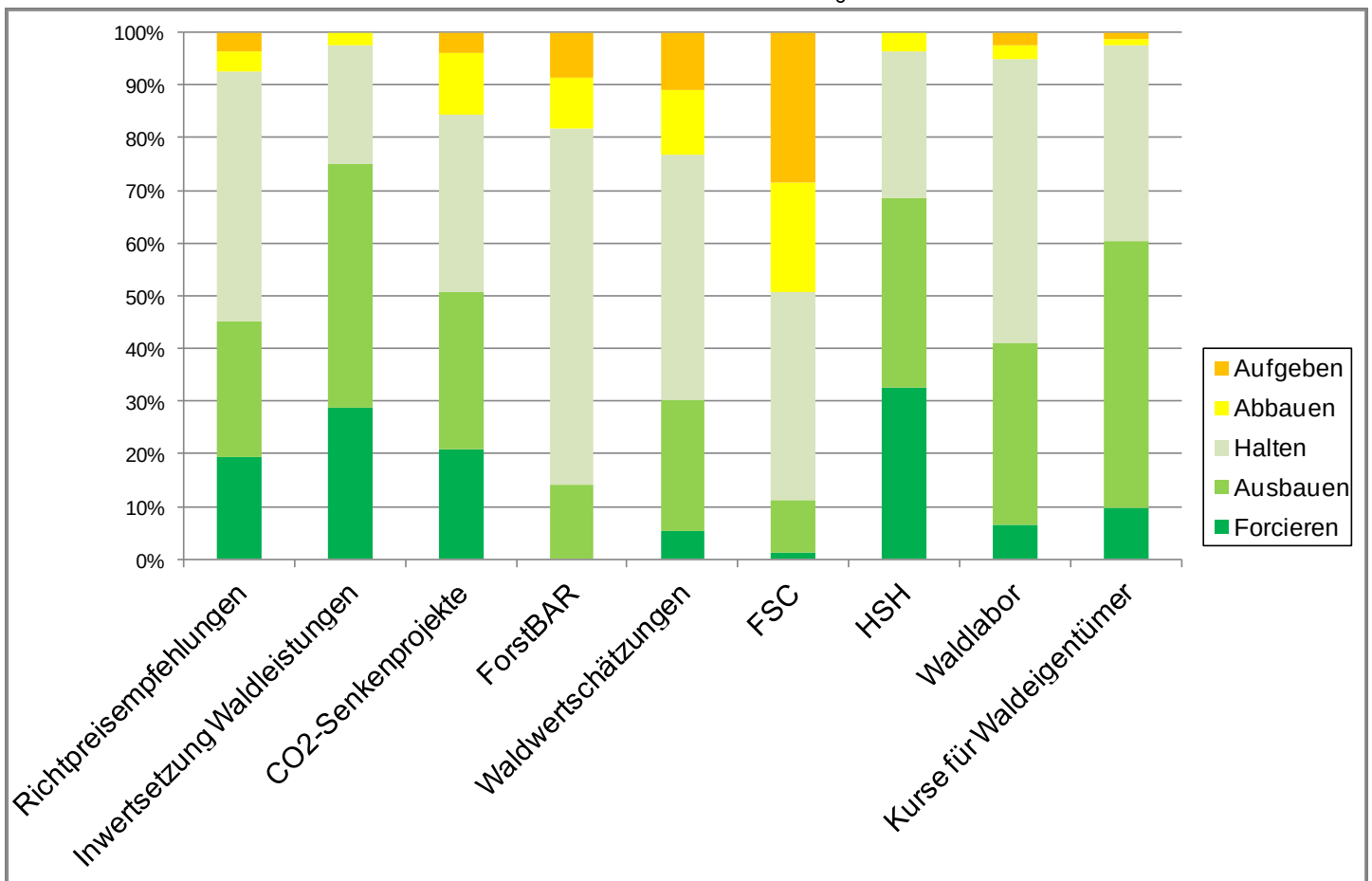
Auf politischer Ebene setzt sich Ständerat und Wald Schweiz Präsident Daniel Fässler erfolgreich dafür ein, dass den Schweizer Waldeigentümer/innen wieder Richtpreisempfehlungen gemacht werden dürfen. Gesetzesanpassungen sind notwendig.

Herkunftszeichen Schweizer Holz (HSH): Unter der Lizenznummer Lignum-10-0011 können alle Zürcher Waldeigentümer/innen das HSH nutzen. Im April 2023 hat Lignum das Zertifikat um weitere fünf Jahre bis im Mai 2028 verlängert. Immer aktuelle Informationen finden sich auf der Website www.holz-bois-legno.ch

FSC®-Waldzertifizierung: Die Region Zürich-Schaffhausen gehört zur nationalen Zertifizierungsgruppe Artus. Diese verfügt über ein Zertifikat bis Ende August 2027. Am 1. Januar 2023 waren in 67 sogenannten Ressource Management Units [= meist die Forstreviere] gut 43'500 Hektaren, bzw. fast 70% der Wälder in den Kantonen Zürich und Schaffhausen FSC zertifiziert.

Die GV von WaldSchaffhausen lehnte am 14. April 2023 einen Antrag zum Ausstieg aus dem FSC-Label deutlich ab. Im Kanton Zürich nahm der Anteil von zertifiziertem Kleinprivatwald weiter zu. In der Region Zürich-Schaffhausen finden die externen Audits 2023 erst im Herbst statt.

Forstliche Betriebsabrechnung ForstBAR: WaldZürich führt eine Gruppe von Zürcher Forstbetrieben mit forstlicher Betriebsabrechnung. Noch sieben dieser Betriebe sind Teil des schweiz-



Mitgliederbefragung: Welche Projekte und Dienstleistungen sollen entwickelt werden? Quelle: Mitgliederbefragung WaldZürich, Mai 2023

VERBANDSGESCHÄFTE

weiten Testbetriebsnetzes TBN, welches im Rahmen der ForstBAR Daten in die eidgenössische Forststatistik liefert. Forstbetriebliche Kennziffern für den Kt. Zürich sind auf der Website verfügbar.

Wald – Wild: An einem Austausch von WaldZürich und JagdZürich im Sommer 2023 bekräftigten die neuen Präsidenten den Willen zur Zusammenarbeit. Ein gemeinsames Jagdforum ist geplant.

Grobschätzungen Waldwert: Inspiriert durch häufige Anfragen bietet die Geschäftsstelle Interessierten kostenpflichtige Grobschätzung von Waldwerten im Kanton Zürich an.

Inwertsetzung Ökosystemleistungen: Im vergangenen Verbandsjahr hat WaldZürich seine Bemühungen zur Inwertsetzung von Waldleistungen weiter verfolgt:

- In der Arbeitsgruppe Entschädigung Waldnaturschutz der Abteilung Wald und der Fachstelle Naturschutz wurden Opportunitätskosten, bzw. Preise für die Biodiversität hergeleitet.
- Die GV 2022 bewilligte Mittel zur Entwicklung eines Waldklimaschutzprojekts zur Inwertsetzung der CO₂-Waldsenke für den organisierten Zürcher Privatwald. Dazu fanden im Frühling 2023 drei Infoveranstaltungen statt. Waldeigentümer haben bisher 2'000 Hektaren (Potential bei 10'800 Hektaren) für dem Pool angemeldet. Nach dem Vorliegen aller Absichtserklärungen wird 2024 ein Waldklimaschutzprojekt Zürich erarbeitet.

Weiterbildung Korporationen: Im März 2023 fand die erste von drei geplanten Weiterbildungsanlässen für Korporationen statt. Gestartet wurde mit dem Modul 1 „Führung und Verwaltung von Holzkorporationen“. Das Interesse war gross. Die Veranstaltung konnte auch Dank grosszügiger finanzieller Unterstützung und viel Eigenleistung der Abteilung Wald durchgeführt werden. Die umfangreiche Dokumentation ist auf unserer Website abrufbar.

Organisationen und Arbeitsgruppen

Dachverband WaldSchweiz: Die Zusammenarbeit und der Austausch mit dem Dachverband Wald Schweiz ist gut. Im Herbst 2022 erschien als erstes Ergebnis der Arbeitsgruppe Ökosystemleistungen, in der auch WaldZürich mitwirkt, eine Grafik zu den Waldleistungen (vgl. Seite 7). Die Themen Biken im Wald und Entschädigung für Grundwasser wurden bearbeitet. Der erste nationale Waldkongress vom 1. September 2022 in Bern war ebenfalls den Ökosystemleistungen gewidmet. Im Sommer 2023 wurde Direktor Thomas Troger überraschend entlassen.

Organisation der Arbeitswelt Wald: Im Verein „Organisation der Arbeitswelt Wald ZH-SH“ repräsentiert WaldZürich die Arbeitgeberseite. Im Schuljahr 2022/23 organisierte und koordinierte die OdA gut 1'600 Ausbildungstage in überbetrieblichen Kursen für Forstwartlernende, aber auch die Weiterbildung der Kursinstruktoren. Die OdA finanziert auch die Tageskurse der Berufsschule für Forstwerte mit. Die Geschäftsstelle von WaldZürich ist mit Unterstützung der Opifer Treuhand aus Flaach verantwortlich für die Rechnungsführung der OdA Wald Zürich-Schaffhausen.

ZürichHolz AG: WaldZürich ist Gründungsaktionärin der Zürich-Holz AG und verfügt über einen Sitz im Verwaltungsrat der Firma.

Fagus Suisse SA: WaldZürich ist überzeugt, dass Laubholz kaskadisch, zuerst als Baustoff und dann als Energieholz genutzt werden sollte. Der Verband ist daher seit Beginn Aktionär der Fagus Suisse SA. Leider liefen die Geschäfte des Startup-

Unternehmens, das Laubbrettschichtholz herstellt, aus verschiedenen Gründen nicht wie erwünscht. WaldZürich muss daher bei der Bewertung der Aktien in der Bilanz Abstriche machen. Es ist zu hoffen, dass die Firma sich dennoch etablieren kann.

Lignum Zürich: Lignum Zürich setzt sich für die Verwendung von Holz aus Zürcher Wäldern im Bau ein. Im Januar 2023 löste Markus Wiesendanger Thomas Kuhn als Vertreter von WaldZürich im Vorstand von Lignum Zürich ab. Im Gespräch mit Regierungsrat Neukom im Juni 2023 thematisierten WaldZürich und Lignum Zürich die Möglichkeiten zur kaskadischen Nutzung des Holzpotentials im Kanton Zürich.

Kommunikation

Zeitschrift Zürcher Wald: Der „Zürcher Wald“ ist das Verbandsorgan von WaldZürich. Herausgeber ist der VZF. Mitglieder von WaldZürich wurden in sechs Ausgaben mit total 300 Seiten informiert. Neben den immer aktuellen Schwerpunktthemen fanden die Leser auf 30 Seiten spezifische Verbandsinformationen, welche die Geschäftsstelle von WaldZürich redaktionell aufarbeitete. Neuer Vertreter von WaldZürich in der Redaktionskommission ist Privatwaldeigentümer Martin Widmer aus Wald. Seit Anfang 2023 kann der Zürcher Wald über eine App gelesen werden. Im Geschäftsjahr 22/23 wurde der Vertrag mit Herausgeber VZF neu ausgehandelt und das Kostendach neu definiert.

Waldlabor Zürich: Das Waldlabor Zürich ist zu einer anerkannten Kommunikationsplattform geworden. 2022 wurden gemäss Waldlabor-Jahresbericht an 41 Anlässen über 1'000 Personen durch das Reallabor geführt. An der Mitgliederversammlung 2023 übernahm Res Guggisberg das Präsidium von Gründungspräsident Kaspar Reutimann. Neu vertritt Daniela Rinderknecht WaldZürich im Vorstand des Waldlabors. Mit der Abgabe des Rechenschaftsberichtes zum Jubiläumsprojekt von WaldZürich erhielt das Waldlabor die letzte Tranche aus dem Lotteriefonds. Damit konnte auch das mit Kosten von rund 1.3 Mio. Franken grösste Projekt aus dem Jubiläum 2019 erfolgreich abgeschlossen werden. → www.waldlabor.ch

www.zueriwald.ch: Die Website zueriwald.ch ist der gemeinsame Webauftritt von WaldZürich und dem Verband Zürcher Forstpersonal. Auch die Website der Organisation der Arbeitswelt Wald ZH-SH findet sich auf dieser Plattform. Im Geschäftsjahr wurde in der Rubrik Waldeigentum ein Schnellzugang für Waldeigentümer/innen eingerichtet mit aktuellen Themen.

Social Medias: Der Verband nutzte für einzelne Beiträge die Plattform LinkedIn. Zusammen mit dem Dachverband soll dieses Medium künftig verstärkt genutzt werden.

Informationsarbeit: Die Geschäftsstelle erteilte Mitgliedern, aber auch der Bevölkerung regelmässig telefonische Auskünfte zu Aus- und Weiterbildungskursen, zum Thema Wald besteuern, Wald kaufen, Waldbewertung, Holzpreisen, Waldhütten und weiteren Themen. Auch Anfragen von Medien wurden beantwortet.

Weitere Geschäfte von A-Z

- * Arbeitsgruppe Waldentwicklungsplan 2025
- * Gewässerräume ausserhalb Siedlungsgebiet
- * Information Forstvorsteher aller Gemeinden, November 2022
- * Mitarbeit in der Fachgruppe Ammoniak der Baudirektion
- * Think Tank Privatwald
- * Timberfinance: Unterstützung CO₂-Senke im Holzbau

VORSITZ	Kaspar Reutimann, Präsident, Guntalingen
PROTOKOLL	Felix Keller, Geschäftsstelle WaldZürich
ORT	Strickhof, 8408 Winterthur
ANWESENDE	Vorstand: 7
	Mitglieder: 91
	Gäste / Presse: 10 / 2
	Revierförster: 20 Total ca. 130 Anwesende
STIMMRECHTE	Anzahl Stimmrechte: 118
	Einfaches Mehr (Statuten, Art. 7): 60
TRAKTANDEN	1. Begrüssung
	2. Wahl der Stimmenzähler
	3. Protokoll GV 2021
	4. Jahresbericht 21/22
	5. Jahresrechnung 21/22
	6. Ersatzwahlen
	7. Information Verbandsklausur
	8. Geschäfte
	9. Budget 22/23
	10. Anträge
	11. Verschiedenes

1. Begrüssung

- * Präsident *Kaspar Reutimann* heisst Gäste, Förster und Mitglieder herzlich willkommen.
- * Letzter Auftritt als Präsident von WaldZürich
- * Zeigt eine Bilderreihe von Einzel- und Waldbäumen und zieht Parallelen zur Verbandsarbeit.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt: Urs Greutmann, Embrach, Hanspeter Reifler, Winterthur. Es sind 118 Stimmrechte anwesend. Das einfache Mehr liegt bei 60 Stimmen.

Der Präsident stellt fest: Die Traktandenliste ist mit der Einladung allen Mitgliedern rechtzeitig zugestellt worden. Die Versammlung ist mit der Traktandenliste einverstanden.

3. Protokoll GV vom November 2021

Es gibt keine Wortmeldungen. Das Protokoll der GV 2021 wird einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht 21/22

Es gibt keine Wortmeldungen. Der Jahresbericht 21/22 wird gross mehrheitlich genehmigt.

5. Jahresrechnung 21/22

Die Rechnung mit einem Verlust von fast Fr. 16'000.- wird den Anwesenden vom Geschäftsführer kommentiert.

Reutimann:

- * Es läuft sehr viel im Wald, das Umfeld ist sehr dynamisch.
- * Es wurde viel Arbeit geleistet und nicht „über die Schnur gehauen“. Der Vorstand arbeitet spartanisch.
- * Für die Zukunft stellt sich Frage: Ausbauen oder reduzieren?
- * Ist persönlich der Meinung, dass Verband dranbleiben muss.

Aus der Versammlung gibt es keine Fragen.

Revisor *Christian Baer*

- * In Bilanz gibt es gewisse Reserven (Aktien ZürichHolz AG)
- * Dank an Firma Opifer, Flaach und an Geschäftsstelle für Rechnungsführung
- * Empfiehlt die Rechnung zur Abnahme.

Keine Wortmeldungen. Die Jahresrechnung 21/22 wird einstimmig genehmigt.

6. Ersatzwahlen

Vorstand

Reutimann: Es geht um die Ersatzwahlen für K. Reutimann und K. Burkard. Der Vorstand hat Vorgespräche geführt und der Versammlung zwei Vorschläge gemacht. Dem Versand an die Mitglieder lagen die Kandidat/innenporträts bei. Der Vorstand freut sich, dass unter den Kandidat/innen zum ersten Mal eine Frau ist.

Daniela Rinderknecht, Wallisellen: Stellt sich vor: Wald ist wenig Thema im Kantonsrat. Ziel: Wald wieder zum Thema im Kantonsrat machen.

Markus Wiesendanger, Dinhard: Stellt sich als Fachmann und Waldeigentümer vor.

Die Vorschläge werden nicht vermehrt.

Daniela Rinderknecht und Markus Wiesendanger werden in Glibo, einstimmig gewählt.

Präsidium

Reutimann: Als Präsident wird der Versammlung Andreas Sudler, Bauma, vorgeschlagen.

Andreas Sudler, Bauma stellt sich vor:

- * Sieht viele Herausforderungen. Will und muss sich in die Themen einarbeiten.
- * Kann es nur machen mit Unterstützung Geschäftsstelle
- * Freut sich auf die Arbeit für die Zürcher Waldeigentümer/innen

Andreas Sudler wird mit grossem Applaus zum 10. Präsidenten von WaldZürich gewählt.

Revisor

Reutimann: Christian Baer tritt nach langen Jahren als Revisor zurück. Als Revisor wird der Versammlung Martin Huber, Aesch (Neftenbach) vorgeschlagen. Huber kann nicht anwesend sein. Er ist FDP-Kantonsrat, Bauer und Finanzfachmann und für das Revisorenamt qualifiziert. Mit Martin Huber verfügt der Verband über einen weiteren Bezug zum Kantonsrat.

Es gibt keinen Gegenvorschlag

M. Huber, Aesch, wird mit grosser Mehrheit zum Revisor gewählt.

7. Information Verbandsklausur

Reutimann: Wachsende Aufgaben und gleichbleibendes Budget. Der Jahresabschluss 21/22 zeigt, wo das hinführt. Vorstand hat zwei Klausuren durchgeführt, um die strategische Ausrichtung des Verbandes zu diskutieren. Auf Basis der Klausurergebnisse findet im Verbandsjahr 22/23 eine Befragung aller Mitglieder statt. An der nächsten GV wird darüber informiert.

Keine Fragen. Die Diskussion wird nicht gewünscht.

8. Geschäfte

81 Holzmarkt

Kuhn, WaldZürich und *Gubser* ZürichHolz AG informieren:

- * Preise stiegen in den letzten 6 Monaten um ca. 5%
- * Nadelstammholz ca. Fr. 100.-/Fm (+/-15%) über alle Abnehmer
- * Aktuell Rückgang Produktion. Verstärkter Importdruck
- * Rundholzpreise noch gestützt durch hohe Restholzpreise und Reserven der letzten zwei Jahre
- * Laubstammholz: Aktuelle Durchschnittserlöse ab Waldstrasse: ca. Fr. 80.-/Fm (+/-15%) über alle Abnehmer
- * Energiehackholz zwischen Fr. 30.-/Fm bis ca. Fr. 75.-/Fm (+/- 100%) je nach Abnehmer

Diskussion:

Reutimann: Bekanntgabe Richtpreise ist nicht mehr möglich.

Altwegg: Grössere Säger geben keine Preise bekannt. Vermutet Preisabsprachen unter HIS-Mitgliedern.

Gubser: Wichtig ist, zu verhandeln.

Keller, Stammheim: Der Brennholzpreis liegt über dem Schwellenpreis. Bei HIS gibt es keine Preisabsprachen. Wichtig: Buche früh nutzen.

82 Entschädigungsansätze Biodiversität

Keller: Arbeitsgruppe Entschädigung Biodiversität unter Leitung von FNS / Abteilung Wald mit Begleitung externes Büro, Vertretung WaldZürich ist an der Arbeit. Finanzierung: FNS / Abteilung Wald / WZ. Ergebnisse Ende 2022?

Es ist ein Modell in Diskussion mit: Grundbeitrag, Minderertrag, Bonus und Mehraufwand

Diskussion

Graf, Bassersdorf: Zusammenarbeit Bauern-Waldeigentümer am Waldrand mangelhaft. Es fehlt ökologisches Verständnis. Beide Parteien müssten entschädigt werden und dazu fehlt das Geld.

Waldeigentümer Fehraltorf: Hält nicht viel von den Abgeltungen in der Landwirtschaft. Gut hinschauen auf Waldeigentümerebene und nicht nur Lösungen finden für Ingenieure.

Reutimann: Abgeltungen abholen. Die Mittel sind vorhanden. Das Modell unteres Tösstal, das alle Waldeigentümer bei der Entschädigung gleich hält, ist noch zu wenig ausgereift.

83 Waldklimaschutzprojekt

Keller: Informiert über geplantes Waldklimaschutzprojekt Zürich Idee: Pooling für Privatwaldorganisationen und Korporationen; Freiwillige Teilnahme; 12'600 t / Jahr; Vermarktung über Verein Wald Klima Schutz Schweiz im freiwilligen CO2-Markt; Abwicklung über WaldZürich; Erwarteter Ertrag: ca. Fr. 900 pro Hektare in 30 Jahren.

Nächste Schritte: Information Organisationen; Detailprojekt; Verträge; Bildung Pool; Vermarktung CO2 ab 2024

Diskussion:

Hatt: Kann Kleinprivatwald auch mitmachen?

Keller: Beteiligung Kleinprivatwald wegen Inventur nicht möglich. Privatwald ab 20 ha kann mitmachen.

9. Budget 22/23

Keller kommentiert Budget 22/23, welches vorgängig zugestellt worden war.

Diskussion:

Ueli Arbenz, Oberwinterthur: Stellt Antrag, den Bezug von 10'000 Franken aus dem kantonalen SHF für das Waldklimaschutzprojekt aus dem Budget 22/23 zu streichen.

Abstimmung Antrag Arbenz: Der Antrag Arbenz wird mit 56 Nein zu 21 Ja Stimmen abgelehnt.

Abstimmung Budget 22/23: Das Budget wird grossmehrheitlich genehmigt.

10. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

11. Verschiedenes

Walter Andermatt, WaldSchweiz / WaldZug

- * Überbringt im Namen von Präsident Daniel Fässler die Grüsse des Dachverbandes
- * Blickt auf Zusammenarbeit mit Kaspar Reutimann zurück.

Res Guggisberg Informationen Abt. Wald:

- * WEP 2025 angelaufen. 5 Arbeitsgruppen. Einbezug Waldeigentümer in einen zweiten Schritt. Interesse ist bei Presse und NGO gross.

- * Waldnaturschutz: Fokus Silva ab Frühling 2023. Bei der Umsetzung vor Ort ist Lead beim Forstdienst.
- * Neues Jagdgesetz: Bei der Abgangsplanung können Gemeinden neue Stellung nehmen.
- * Rotwildjagd ist sehr anspruchsvoll. Wege werden gesucht.
- * Sturmvorsorge: Handbuch ab 2023 digital vorhanden.
- * Biken im Wald ist ein grosses Thema. Es gibt eine Arbeitsgruppe dazu.
- * Personelles: Forstmeister F. Cuny ist in Pension. Nachfolge im Jobsharing.

Jörg Kündig, Kantonsrat / Präsident GPV

- * Rücktritt Kaspar Reutimann ist besonderer Moment. Dankt Kaspar Reutimann.
- * Gute Vorarbeit: Glück für Res Sudler
- * Greift das Thema aktuelle Energiemangelange kurz auf.

Jürg Küenzi: VZF

- * Entschuldigt VZF-Präsident Martin Gross und überbringt Grüsse Verband.
- * Dankt Kaspar Reutimann für die gute Zusammenarbeit.

Kaspar Reutimann

Verabschiedet und verdankt: K. Burkard, Vorstand; Ch. Baer, Revisor und M. Schertenleib, Redaktionskommission.

Verabschiedet sich selbst von Mitgliedern: Hat Vieles gelernt. Nicht Alles ist gelungen. Immer nach besten Wissen und Gewissen gehandelt. In der Waldbranche fühlt man sich wohl.

Reutimann dankt dem Vorstand für das gute Teamwork, den Revisoren und dem Geschäftsführer.

Martin Farner, Vizepräsident:

Würdigt und verabschiedet Kaspar Reutimann. Reutimann war 20 Jahren lang im Vorstand, davon 12 Jahre lang als Präsident.

Dankt allen Mitgliedern, dem Vorstand und der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit. Ein Dank geht auch an das Team vom Strickhof.

Der Vizepräsident schliesst die GV um 11:55 Uhr.

Winterthur, 11. November 2022

Präsident

Protokollführer



GV WaldZürich 2022: Von links nach rechts: Daniela Rinderknecht (Vorstand), Res Sudler (neuer Präsident), Kaspar Reutimann (scheidender Präsident), Markus Wiesendanger (Vorstand)
Bild: Urs Rutishauser, IWA / Redaktion Zürcher Wald

Erfolgsrechnung 2022/23

Vgl. Tabellen 1 und 2, Seiten 8 und 9

Bei einem Ertrag von 236'335 Franken und einem Aufwand von 245'936 Franken resultiert ein Verlust von 9'601 Franken. Das Budget 22/23 sah eine ausgeglichene Rechnung vor.

Das Minus in der Erfolgsrechnung 22/23 entstand im Gegensatz zur Vorjahresrechnung 21/22 nicht aus Mehraufwendungen bei den Verbandstätigkeiten, sondern aus einem Buchverlust.

Ertrag: Die Erträge entsprechen mehr oder weniger dem Budget 22/23. Bei den Mitgliedereinnahmen gibt es Einmaleffekte durch Nachzahlungen aus Vorjahren. Mehreinnahmen gab es beim Projekt Waldzertifizierung und bei den übrigen Erlösen aus dem Kurs für Waldkorporationen.

Zur Projektunterstützung bewilligte die GV 2022 18'000 Franken aus dem kantonalen SHF Wald.

Der Finanzerfolg der Wertschriften entspricht der Dividende der ZürichHolz AG.

Aufwand: Die Pauschale zur Entschädigung des Infrastrukturaufwands der Geschäftsstelle wurde nach 20 Jahren auf das laufende Jahr angepasst. In der Position Zeitschrift Zürcher Wald ist neben dem Aufwand, den WaldZürich an den Herausgeber VZF bezahlt, auch der redaktionelle Aufwand der Geschäftsstelle und des Vertreters von WaldZürich in der Redaktionskommission enthalten.

Die 2022 von der GV gesprochenen SHF-Mittel von 18'000 Franken wurden gemäss Budget 22/23 verwendet für: Inwertsetzung Ökosystemleistung Biodiversität (Fr. 3'000.-), die Initiierung des Waldklimaschutzprojekts Zürich (Fr. 10'000.-), das Waldlabor Zürich (Fr. 3'000.-) und Grundlagenarbeit in der Arbeitsgruppe Ökosystemleistungen von WaldSchweiz (Fr. 2'000.-).

Bilanz 2022/23

Vgl. Tabelle 3, Seite 10

Aktiven: Die Position Debitoren ist deutlich kleiner als im Vorjahr. Der im Voraus bezahlte Aufwand entspricht im Wesentlichen der Abgabe an die nationale Zertifizierungsgruppe Artus.

Die Position Wertschriften umfasst die Aktien der Fagus Suisse SA und der ZürichHolz AG. Die Aktien der Fagus Suisse SA mussten deutlich tiefer bewertet werden als noch im Vorjahr. In der Bilanz 21/22 waren 685 Fagus Aktien à Fr. 36.60 enthalten. In der Bilanz 23/23 ist die Aktie noch mit Fr. 21.- bewertet.

Die Vorleistungen für die Integration der Zertifizierungsregion Zürich-Schaffhausen sind noch mit gut 3'000 Franken aktiviert.

Passiven: Der Kontokorrent Schweizer Holzförderung betrug am 30.6.23 83'037 Franken. Diese Mittel werden gemäss Statuten nach der Genehmigung der Jahresrechnung durch die GV an den nationalen SHF und an SHF Wald (Dachverband) überwiesen.

31'177.40 Franken sind Guthaben der Forstbetriebe für Dienstleistungen im Bereich Zertifizierung.

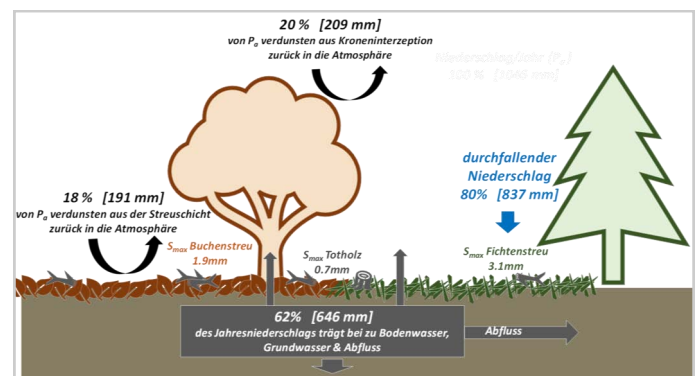
Die passiven Rechnungsabgrenzungen betragen 148'454 Franken. Sie entstehen jährlich aus Abgrenzungen der verschiedenen Projekte und aus unterschiedlichen Abrechnungsperioden der beteiligten Akteure: Kalenderjahr, Forstjahr, Geschäftsjahr WaldZürich

Die Projektreserve des kantonalen SHF beträgt neu 29'573 Franken. Die Einzahlungen in den SHF im Jahr 22/23 und die GV-Beschlüsse von 2022 führten dazu, dass dieser Reserve im Abrechnungsjahr 22/23 unter dem Strich 2'413 Franken entnommen wurden. (vgl. dazu Jahresbericht, Seite 11)

Abzüglich des Verlustes von 9'601 Franken beträgt das Verbandsvermögen per 30. Juni 2023 81'600.82 Franken.



Die Grafik Ökosystemleistungen ist ein hilfreiches und einfaches PR-Instrument. Sie gibt eine systematisierte Übersicht über die Waldeleistungen. Im Format A3 zu finden unter: www.zueriwald.ch/waldeigentuermer/privatwald



Zeilen-nummer	Ertrag	Rechnung 21/22		Budget 22/23		Rechnung 22/23		Budget 23/24	
		Juli 21 - Juni 22	Anteil am Ertrag	Juli 22 - Juni 23	Anteil am Ertrag	Juli 22 - Juni 23	Anteil am Ertrag	Juli 23 - Juni 24	Anteil am Ertrag
		[SFr.]	[%]	[SFr.]	[%]	[SFr.]	[%]	[SFr.]	[%]
1	Mitgliederbeiträge		44%		44%		42%		43%
2	Mitgliederbeiträge	96'572.10	44.0%	96'500	43.8%	99'753.30	42.2%	96'500	43.2%
3	Zertifizierung		24%		23%		25%		22%
4	Projekt FSC-Zertifizierung	52'155.37	23.8%	50'000	22.7%	60'261.16	25.5%	50'000	22.4%
5	Organisation Arbeitswelt Wald ZH-SH		5%		6%		4%		6%
6		9'944.21	4.5%	13'000	5.9%	9'208.73	3.9%	13'500	6.0%
7	BAR		11%		10%		10%		11%
8	BAR	23'132.47	10.5%	22'000	10.0%	22'643.93	9.6%	24'000	10.8%
9	Schweizer Holz Förderung		16%		17%		16%		13%
10	SHF: Verwaltungspauschale	10'000.00	4.6%	10'000	4.5%	10'000.00	4.2%	10'000	4.5%
11	SHF KVV: Kernleistungen	10'000.00	4.6%	10'000	4.5%	10'000.00	4.2%	10'000	4.5%
12	SHF KVV: Projekte	15'000.00	6.8%	18'000	8.2%	18'000.00	7.6%	10'000	4.5%
13	Finanzen und übrige Erlöse		1%		0%		3%		4%
14	übrige Erlöse	1'974.52	0.9%	0	0.0%	5'717.74	2.4%	8'000	3.6%
15	Zinsen		0.0%	100	0.0%		0.0%	500	0.2%
16	Finanzerfolg Wertschriften	750.00	0.3%	750	0.3%	750.00	0.3%	750	0.3%
17	Total Erträge	219'528.67	100%	220'350	100%	236'334.86	100%	223'250	100%
18	Gewinn / Verlust	-15'947.24		1'250		-9'601.35		0	
19	Total Aufwand	235'475.91		219'100		245'936.21		223'250	

Tabelle 1: Ertrag: Erfolgsrechnung 21/22, Budget und Erfolgsrechnung 23/24 und Budget 23/24

Budget 2023/24

Vgl. Tabellen 1 und 2, Seite 8 und 9

Das Budget für das Jahr 23/24 sieht bei einem Ertrag von 223'250 Franken und einem Aufwand in gleicher Höhe eine ausgeglichene Rechnung vor.

Der Budgetspielraum ist gering. Dringende Aufgaben, die im Geschäftsjahr 23/24 zusätzlich wahrgenommen werden müssen, führen zu einem negativen Rechnungsergebnis.

Ertrag: Es sind 96'500 Franken aus Mitgliederbeiträgen budgetiert. Beim Projekt Zertifizierung wird aus den Kantonen Zürich und Schaffhausen mit Erträgen von 50'000 Fr. gerechnet. Der Vorstand beantragt bei der GV 2023, 10'000 Franken dem kantonalen SHF Wald zu entnehmen. Es wird damit gerechnet, dass die Abteilung Wald einen weiteren Beitrag an einen Weiterbildungstag für Waldkorporationen leistet.

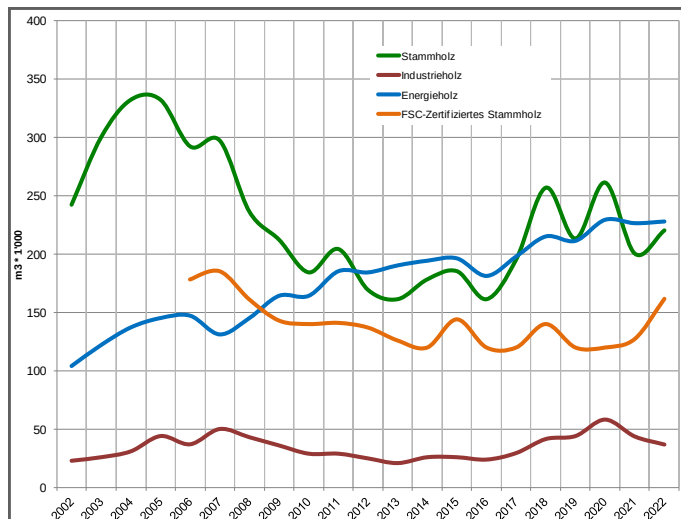
Aufwand: Die Langfristprojekte Waldzertifizierung, Forstliche Betriebsabrechnung ForstBAR, OdA Wald ZH-SH, Holzmarkt und Informationsarbeit gegen Innen und Aussen werden im bisherigen Rahmen budgetiert.

Fixe Jahresbeiträge für Mitgliedschaften gehen an: Dachverband (Fr. 10'230), Verein Lignum Zürich (Fr. 3'000), Waldlabor Zürich (Fr. 4'750 und Fr. 500) und Schweizer Forstverein (Fr. 400).

Mit den bei der GV beantragten Mitteln aus dem Holzförderungsfonds SHF sollen folgende Projekte mitfinanziert werden:

- * Weiterbildungsreise für Mitglieder: Fr. 2'500
- * Gründungsbeitrag Waldverein Glattfelden: Fr. 1'000
- * Jagdforum: Fr. 1'000
- * Waldlabor Zürich: Fr. 3'000
- * Mitarbeit WaldZürich in Arbeitsgruppe Ökosystemleistungen Wald Schweiz: Fr. 2'500

Grafik: Sortimentsentwicklung im Kt. Zürich 2002 bis 2022 : 2022 wurden im Kanton insgesamt 486'000 m3 Holz genutzt, 45% davon war Stammholz (Quelle: Forststatistik/Zertifizierung Region ZH-SH).



Zeilen- nummer	Aufwand	Rechnung 21/22		Budget 22/23		Rechnung 22/23		Budget 23/24	
		Juli 21 - Juni 22	Anteil am Aufwand	Juli 22 - Juni 23	Anteil am Aufwand	Juli 22 - Juni 23	Anteil am Aufwand	Juli 23 - Juni 24	Anteil am Aufwand
		[SFr.]	[%]	[SFr.]	[%]	[SFr.]	[%]	[SFr.]	[%]
20	Generalversammlung		2%		2%		2%		1%
21	Generalversammlung	2'713.81	1.2%	3'000	1.4%	2'222.68	0.9%	1'000	0.4%
22	Jahresbericht	1'764.16	0.7%	1'800	0.8%	1'774.28	0.7%	1'800	0.8%
23	Vorstand		3%		3%		4%		3%
24	Sitzungsgelder und Spesen	7'664.25	3.3%	7'000	3.2%	8'641.40	3.5%	7'500	3.4%
25	Geschäftsstelle und Buchführung		24%		27%		25%		27%
26	Geschäftsstelle und Buchführung		23.0%		24.6%		22.2%		24.6%
27	Führung Geschäftsstelle	46'527.53	19.8%	47'000	21.5%	47'792.20	19.4%	48'000	21.5%
28	Spesen	299.34	0.1%	500	0.2%	1'282.49	0.5%	500	0.2%
32	Buchführung	6'854.02	2.9%	6'000	2.7%	4'925.20	2.0%	6'000	2.7%
33	Revisoren	500.00	0.2%	500	0.2%	500.00	0.2%	500	0.2%
34	Infrastruktur und Material		1.5%		2.6%		2.5%		2.7%
35	Büromiete	1'857.00	0.8%	3'000	1.4%	2'785.52	1.1%	3'000	1.4%
36	Telefon / Internetanschluss	1'114.21	0.5%	2'000	0.9%	1'916.90	0.8%	2'000	0.9%
37	EDV-Aufwand	448.93	0.2%	400	0.2%	886.55	0.4%	800	0.4%
38	Büromaterial	41.64	0.0%	200	0.1%	570.01	0.2%	200	0.1%
39	Information		12%		10%		13%		14%
40	Zeitschrift Zürcher Wald	22'898.75	9.7%	17'000	7.8%	25'935.00	10.5%	25'000	11.2%
41	Website	3'609.32	1.5%	3'500	1.6%	3'515.53	1.4%	3'500	1.6%
42	Kopien / Drucksachen / Werbemittel	1'140.38	0.5%	1'000	0.5%	98.24	0.0%	2'500	1.1%
43	Porti	769.77	0.3%	1'000	0.5%	1'308.66	0.5%	1'000	0.4%
44	Zertifizierung		19%		19%		15%		19%
45	Projekt FSC-Zertifizierung	43'947.11	18.7%	42'000	19.2%	36'535.03	14.9%	42'000	18.8%
46	Forstliche Betriebsabrechnung		9%		10%		10%		10%
47	ForstBAR	22'043.41	9.4%	21'000	9.6%	23'405.07	9.5%	23'000	10.3%
48	Schweizer Holzförderung SHF		2%		2%		3%		2%
49	Beitrag VZF, Porti, Kopien	4'642.53	2.0%	4'600	2.1%	6'327.79	2.6%	4'600	2.1%
50	Projekte / PR / Sponsoring		23%		21%		19%		16%
51	Freie Projektmittel / Projekte Verschiedene	14'525.01	6.2%	18'220	8.3%	24'942.54	10.1%	370	0.2%
52	Waldlabor	9'500.00	4.0%	4'750	2.2%	4'750.00	1.9%	4'750	2.1%
54	Diplomfeier Forstwärte	500.00	0.2%	1'000	0.5%	1'000.00	0.4%	1'000	0.4%
55	Holzmarkt	2'630.01	1.1%	2'500	1.1%	2'000.00	0.8%	2'000	0.9%
56	Lignum Zürich	3'000.00	1.3%	3'000	1.4%	3'000.00	1.2%	3'000	1.3%
57	Wald-Wild: Jagdforum	6'114.64	2.6%	1'000	0.5%	0.00	0.0%	1'000	0.4%
58	Sponsoring	7'406.38	3.1%	1'500	0.7%	1'783.37	0.7%	1'500	0.7%
59	Kurs Korporationen: Modul 2							8'000	3.6%
60	Weiterbildungsreise für Mitglieder							2'500	1.1%
61	Organisation der Arbeitswelt Wald ZH-SH	9'596.25	4.1%	13'000	5.9%	8'883.77	3.6%	12'500	5.6%
62	Mitgliedschaften		5%		5%		5%		5%
63	Wald Schweiz	10'230.00	4.3%	10'230	4.7%	10'230.00	4.2%	10'230	4.6%
64	Schweizer Forstverein, Waldlabor Zürich	900.00	0.4%	900	0.4%	900.00	0.4%	900	0.4%
65	Finanzen		1%		1%		7%		1%
66	Steuern	302.30	0.1%	300	0.1%	431.40	0.2%	400	0.2%
67	Bank- und PC-Spesen	222.20	0.1%	200	0.1%	251.63	0.1%	200	0.1%
68	Wertberichtigung Aktien Fagus Suisse SA					10'675.00	4.3%		
69	Div. Aufwand / Delkrede/ VST-Kürzung	1'712.96	0.7%	1'000	0.5%	6'665.95	2.7%	2'000	0.9%
70	Total Aufwand	235'475.91	100%	219'100	100%	245'936.21	100%	223'250	100%

Tabelle 2: Aufwand: Erfolgsrechnung 21/22, Budget und Erfolgsrechnung 22/23 und Budget 23/24

BILANZ und REVISORENBERICHT

Vermögensrechnung per 30.06.2023 mit Vergleich Vorjahr 21/22	Aktiven		Passiven	
	Jahr 22/23 [SFr.]	Jahr 21/22 [SFr.]	Jahr 22/23 [SFr.]	Jahr 21/22 [SFr.]
Postcheckkonto	521.61	914.77		
Postcheckkonto SHF	112'621.62	120'348.83		
ZKB, Depositenkonto	149'075.51	151'037.06		
ZKB, Sparkonto	14'270.50	14'269.05		
Debitoren	12'879.35	31'641.80		
Delkredere	-1'300.00	-3'100.00		
Guthaben Verrechnungssteuer	860.49	597.99		
Warenbestand: Sackmesser	2'961.00	629.00		
Warenbestand Werbematerial	1.00	1.00		
Transitorische Aktiven	52'782.83	39'920.80		
Im Voraus bezahlter Aufwand	17'977.53	19'420.67		
Wertschriften	33'395.00	44'070.00		
Vorausfinanzierung Zertifizierung	3'025.00	6'050.00		
Maschinen und Apparate	1.00	1.00		
EDV-Anlage Hardware	1.00	1.00		
EDV-Anlage Software	1.00	1.00		
Kreditoren			1'323.00	1'653.20
Kontokorrent SHF			83'036.79	88'281.93
Kontokorrent Zertifizierung Förster			31'177.40	31'075.41
Transitorische Passiven			148'454.20	156'836.26
MwST vereinbart			158.85	818.82
Rückstellungen für MWST			5'000.00	2'700.00
Darlehen SHF für Fagus Suisse			18'750.00	21'250.00
Projektreserve aus SHF			29'573.38	31'986.18
Verbandsvermögen			91'202.17	107'149.41
Jahresgewinn			-9'601.35	-15'947.24
	399'074.44	425'803.97	399'074.44	425'803.97

Vermögensentwicklung	Jahr 22/23 [SFr.]	Jahr 21/22 [SFr.]
Vermögen Anfang Verbandsjahr	91'202.17	107'149.41
Gewinn / Verlust	-9'601.35	-15'947.24
Vermögen per Ende Verbandsjahr	81'600.82	91'202.17

Tabelle 3: Bilanz und Vermögensentwicklung 22/23 mit Vergleich Vorjahr 21/22

Revisorenbericht

Das Geschäftsjahr von WaldZürich dauert vom 1. Juli bis zum 30. Juni. Die Jahresrechnung 2022/23 von WaldZürich umfasst einen 12-monatigen Abschluss (1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023).

Die Positionen der Erfolgsrechnung und der Bilanz wurden den Revisoren von der Geschäftsstelle von WaldZürich und der unterstützenden Treuhandfirma umfassend erläutert.

Die unterzeichnenden Revisoren haben die ausgewiesenen Saldi kontrolliert und die Buchführung sowie die Jahresrechnung 2022 / 2023 stichprobenweise geprüft. Die Buchhaltung ist sauber und ordnungsgemäss geführt.

Die Erfolgsrechnung weist einen Verlust von 9'601.35 Franken aus.

Die Bilanzsumme per 30. Juni 2023 von 399'074.44 Franken setzt sich aus 287'900.24 Franken Fremdkapital und 111'174.20 Franken

Eigenkapital (= Verbandsvermögen und SHF kantonal) zusammen.

Das Vieraugenprinzip ist noch nicht bei jedem Zahlungsfall gegeben, wird aber künftig mittels doppelter Zahlungsfreigabe im Onlinebanking umgesetzt.

Wir beantragen der Generalversammlung 2023, Erfolgsrechnung und Bilanz zu genehmigen und den zuständigen Organen Entlastung zu erteilen.

Winterthur, 4. Oktober 2023

Die Revisoren:

Rolf Lienhard, Rafz

Martin Huber, Aesch bei Neftenbach



Auswirkungen Trockenheit: Braun verfärbte Buchen und Hagebuchen am 24. August 2023 in Rheinau

Schweizer Holz Förderung: Seit 70 Jahren

Seit 1949 zahlen Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer einen Beitrag pro Kubikmeter verkauften Holz an den Verein SHF zur Schweizer Holzförderung. Die SHF-Mittel fliessen an Organisationen, die die Interessen der Wald- und Holzwirtschaft vertreten.

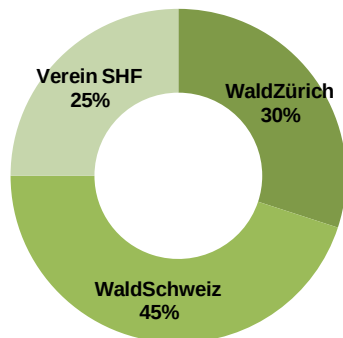


Abb.: 30% der SHF-Mittel bleiben seit 2009 bei WaldZürich.

Mittelverwendung

Interessenvertretung

Öffentlichkeitsarbeit und Politik

Holzförderung

Werbung für Schweizer Holz

Projekte zur Förderung der Holzverwendung

Information und Bildung

Beratung, Aus- und Weiterbildung

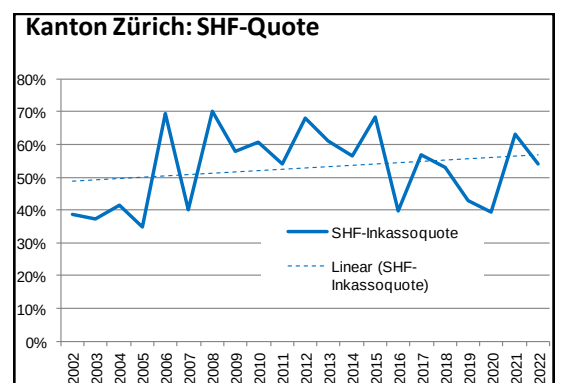
Kennziffern SHF Zürich

	Anzahl Einzahler		Menge in m3		Betrag in Franken	
Jahr	2022/2023	2021/2022	2022/2023	2021/2022	2022/2023	2021/2022
Öffentlich	83	79	75'151	98'727	75'151	98'727
Privatwald	113	115	43'473	27'390	43'473	27'390
Total	196	194	118'624	126'117	118'624	126'117

Tabelle 4: Abrechnung SHF 2022/23: Herkunft der SHF-Mittel, Mengen und Beträge.

Schweizer Holz Förderung		
Abrechnungsstelle Zürich		
1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023		
Holzmenge	118'624	m3
SHF	118'624	Fr.
Aufteilung gemäss SHF Reglement		
SHF Schweiz: Fr. 0.25	29'656	Fr.
SHF Wald Schweiz: Fr. 0.45	53'381	Fr.
SHF WaldZürich: Fr. 0.30	35'587	Fr.
Verwendung SHF WaldZürich		
Verwaltungsaufwand WaldZürich pauschal*	5'000	Fr.
WaldZürich Kernleistungen*	10'000	Fr.
Projekte**	18'000	Fr.
Entnahme Projektreserve	-2'413	Fr.
Beitrag an Verband Zürcher Forstpersonal*	5'000	Fr.
Total	35'587	Fr.
* Gemäss Statuten / Reglement über Beiträge WaldZürich		
**: Gemäss Budget 22/23		
Stand Projektreserve SHF WaldZürich		
Zuweisung aus Geschäftsjahr WaldZürich		
2009/2010	548	Fr.
2010/2011	2'989	Fr.
2011/2012	4'564	Fr.
2012/2013	3'660	Fr.
2013/2014	-546	Fr.
2014/2015	1'637	Fr.
2015/2016	8'032	Fr.
2016/2017	0	Fr.
2017/2018	8'186	Fr.
2018/2019	10'895	Fr.
2020/2021	885	Fr.
2021/2022	2'835	Fr.
Entnahme aus Geschäftsjahr WaldZürich		
2013/2014	-4'000	Fr.
2016/2017	-3'000	Fr.
2019/2020	-4'700	Fr.
2022/2023	-2'413	Fr.
Total	29'573	Fr.

Tabelle 5: Abrechnung Schweizer Holz Förderung 2022/23: Zuweisung, Verwendung, Reserven



Im Jahr 22/23 wurde im Kanton Zürich über gut die Hälfte des Stammholzes die Abgabe für die Schweizer Holzförderung (SHF) abgerechnet.

VORSTAND

Sudler Andreas (*Präsident*)
Tüfenbachstrasse 41, 8494 Bauma
079 799 06 07
res.sudler@zueriwald.ch

Farner Martin (*Vizepräsident*)
Büelweg 9, 8477 Oberstammheim
052 745 21 57
martin.farner@bluewin.ch

Hollenstein Kurt
ALN, Abt. Wald
Weinbergstrasse 15, 8090 Zürich
043 259 27 40
kurt.hollenstein@bd.zh.ch

Kuhn Thomas
Forstwerkhof, Solistrasse 63, 8180 Bülach
044 863 12 64
thomas.kuhn@buelach.ch

Mohr Reto
Grün Stadt Zürich
Beatenplatz 2, 8001 Zürich
044 412 27 78
reto.mohr@zuerich.ch

Püntener Robi
Forstrevier Oberamt
Ebertswilerstrasse 8, 8915 Hausen am Albis
044 764 24 54
robi.puentener@pop.agri.ch

Rinderknecht Daniela
Herzogenmühle 15, 8304 Wallisellen
079 549 07 68
daniela@beef-ranch.ch

Stierli Urs
Möhrhof, 8902 Urdorf
079 295 46 07
ursstierli@msn.com

Wiesendanger Markus
Noterenstrasse 10, 8474 Dinhard
052 338 14 07
sugi2001@bluewin.ch

REVISOREN

Huber Martin
Im Asp 1, 8412 Aesch
078 649 38 95
martin.huber.aesch@gmail.com

Lienhard Rolf
c/o Axa Winterthur
Märktgasse 20, 8197 Rafz
043 433 44 88
rolf.lienhard@axa-winterthur.ch

RESSORTS

HOLZMARKT

Kuhn Thomas
Forstwerkhof, Solistrasse 63, 8180 Bülach
044 863 12 64
thomas.kuhn@buelach.ch

LIGNUM ZÜRICH

Wiesendanger Markus
Noterenstrasse 10, 8474 Dinhard
052 338 14 07
sugi2001@bluewin.ch

ORGANISATION DER ARBEITSWELT WALD ZH-SH

Stierli Urs
Möhrhof, 8902 Urdorf
079 295 46 07
ursstierli@msn.com

WALDLABOR ZÜRICH

Rinderknecht Daniela
Herzogenmühle 15, 8304 Wallisellen
079 549 07 68
daniela@beef-ranch.ch

WALDZERTIFIZIERUNG

Binggeli Christian (*Technischer Projektleiter*)
Im Brand 1, 6208 Oberkirch
041 921 11 46
chbinggeli@gmail.com

ZEITSCHRIFT ZÜRCHER WALD, Redaktionskommission

Widmer Martin
Heferenstrasse 30, 8636 Wald
info@martinwidmer.ch

ZÜRICHHOLZ AG, Verwaltungsrat

Sudler Andreas
Tüfenbachstrasse 41, 8494 Bauma
052 386 25 62
res.sudler@zueriwald.ch

GESCHÄFTSSTELLE

WaldZürich, Verband der Waldeigentümer
Hintergasse 19, 8353 Elgg

Geschäftsführer: Keller Felix
Stellvertretung: Rutishauser Urs

052 364 02 23
wvz@zueriwald.ch
www.zueriwald.ch



WaldZürich

Verband der Waldeigentümer